

Burgdorf, 19.03.20087

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Ausschusses für Umwelt und Verkehr** der Stadt Burgdorf am  
**13.11.2007**

16.WP/UmVerkA/008

Beginn öffentlicher Teil: 16:30 Uhr  
Beginn vertraulicher Teil: 18:18 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 18:17 Uhr  
Ende vertraulicher Teil: 18:47 Uhr

---

**Anwesend:** **Vorsitzende**

Leykum, Maria

**stellv. Vorsitzender**

Degenhard, Walter bis zur Einwohnerfragestunde

**Mitglied/Mitglieder**

Gersemann,  
Christiane  
Gilke, Anette  
Heldt, Gabriele  
Plaß, Barthold  
Rohde, Paul  
Wunn, Ina Prof. Dr.  
Dr.

bis zur Einwohnerfragestunde

**stellv. Mitglied/Mitglieder**

Weilert-Penk, Christa

**Beratende/s Mitglied/er**

Bertram, Carsten

**Naturschutzbeauftragter der  
Region Hannover**

Jatzkowski, Günther

**Bürgermeister**

Baxmann, Alfred ab Tagesordnungspunkt 6

**Verwaltung**

Herbst, Imke bis Tagesordnungspunkt 7  
Herbst, Rainer  
Vierke, Silke

## **TAGESORDNUNG**

### Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 13.09.2007
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
5. Ausschilderung für Radfahrer am Radweg B 3 Hannover-Celle an der Brücke in Otze, Meerfeld  
- Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Otze vom 30.07.2007 -  
Vorlage: 2007 0208
6. Anlegung weiterer Parkplätze an der Grundschule Otze  
- Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Otze vom 30.07.2007-  
Vorlage: 2007 0209
7. Nahverkehrsplan 2008, Stellungnahme zum Entwurf  
Vorlage: 2007 0225
8. Tunnel am Finanzamt  
- Antrag von Herrn Michael Fleischmann "Das Linksbündnis" vom 23.08.2007-  
Vorlage: 2007 0241
9. Ausbauprogramm der Innenstadtstraßen nach Fertigstellung der B 188 neu  
- Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 18.09.2007 -  
Vorlage: 2007 0243
10. Entwurf Haushaltsplan 2008  
Vorlage: 2007 0244
11. Entwurf der Finanzplanung 2007 - 2011 und des Investitionsprogrammes  
Vorlage: 2007 0245
12. Ausbauprogramm Ortsdurchfahrt Schillerslage  
Vorlage: 2007 0260
13. Ausbauprogramm "Gewerbegebiet Hülptingsen 3" - Erweiterung  
- Lohgerberstraße - Teilausbau  
Vorlage: 2007 0261
14. 3. Änderungssatzung der Stadt Burgdorf über die Beseitigung des häuslichen Abwassers in Kleinkläranlagen  
Vorlage: 2007 0268
15. Lindenallee hinter Rathaus II  
Totalsanierung  
Vorlage: 2007 0270
16. Verlegung B 188 neu  
Radwegführung im Bereich der DB-Strecke  
Vorlage: 2007 0273

17. Anregungen an die Verwaltung

**Einwohnerfragestunde**

Öffentlicher Teil

**1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

---

Die Ausschussvorsitzende, **Frau Leykum**, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

**2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 13.09.2007**

---

**Beschluss:**

**Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr am 13.09.2007 wurde bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.**

**3. Mitteilungen des Bürgermeisters**

---

**Herr Herbst** teilte mit,

- a) als Anlage 1 zur Niederschrift sind die Ergebnisse von Geschwindigkeitsprüfungen beigelegt.
- b) Für zwei Fußgängerlichtsignalanlagen in Schillerslage an der B 443 (Engenser Straße/Zollstraße sowie Sprengelstraße/Rapsfeld) hat die Straßenverkehrsbehörde die Umstellung zu Dunkelanlagen entsprechend dem Wunsch des Ortsrates angeordnet. Der Straßenbaulastträger wird die Umstellung voraussichtlich noch in diesem Jahr vornehmen.
- c) Entsprechend dem Konsolidierungskonzept „Spielplätze“ wird in diesem Winter der Spielplatz „Sprosserweg“ zurückgebaut und in eine Grünanlage umgewandelt.
- d) Im Zuge des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Hülptingsen haben sich auf Grund von Fahrversuchen Änderungen in der Umsetzung gegenüber dem Bauprogramm ergeben. Im Bereich der Zufahrt zu Haus-Nr. 18 wurden zwei kleine Baumscheiben zu einer Einengungsmaßnahme zusammengelegt. Weiter wurde eine Einengung westlich der Einfahrt zur Haus-Nr. 26 um ca. 2 m in Richtung Westen versetzt. Die vorhandene Litfasssäule wird entgegen der Planungen jetzt doch an ihrem alten Standort belassen.

- e) Im Zuge der Kanalerneuerung im Prinzhornweg hat sich herausgestellt, dass die vorhandenen Gehwegplatten nicht erhalten werden können. Der Gehweg wird neu mit Betonrechtecksteinen befestigt. Es entstehen Mehrkosten in Höhe von 10.000 €, die im Haushalt zur Verfügung stehen. Die Anliegerbeteiligung steigt entsprechend.

#### **4. Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

---

Es lagen keine Anfragen vor.

#### **5. Ausschilderung für Radfahrer am Radweg B 3 Hannover-Celle an der Brücke in Otze, Meerfeld - Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Otze vom 30.07.2007 - Vorlage: 2007 0208**

---

##### **Beschluss:**

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, im Zuge der Radwegeausweisung 2008 diese zusätzliche Beschilderung mit aufzunehmen. Für die Radwegeausweisung wurde bereits ein Antrag auf Förderung im Rahmen des Mehrjahresprogrammes für Landeszuweisungen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden gestellt.

#### **6. Anlegung weiterer Parkplätze an der Grundschule Otze - Antrag der CDU-Ortsratsfraktion Otze vom 30.07.2007 - Vorlage: 2007 0209**

---

Herr Herbst teilte mit, dass die Kosten bereits 2006 mit 20.000 € ermittelt wurden. Dabei ist man von 14 Parkplätzen ausgegangen.

##### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Verkehr nahm von der Vorlage Kenntnis. Der Antrag wird als Material zu den Haushaltsberatungen genommen.

#### **7. Nahverkehrsplan 2008, Stellungnahme zum Entwurf Vorlage: 2007 0225**

---

##### **Beschluss:**

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, die in der Vorlage dargelegten Punkte als Stellungnahme zum Entwurf des Nahverkehrsplans an die Region Hannover – mit den Anregungen aus den Ortsräten Otze, Ramlingen-Ehlershausen und Schillerslage - weiterzuleiten. Zusätzlich ist

**aufzunehmen, dass für die Bike & Ride Anlage Burgdorf ein Zeitpunkt für den Ausbau benannt wird, zumal der Bedarf als sehr dringend angesehen wird.**

- 8. Tunnel am Finanzamt  
- Antrag von Herrn Michael Fleischmann "Das Linksbündnis" vom  
23.08.2007-  
Vorlage: 2007 0241**
- 

**Beschluss:**

**Bei einer Enthaltung empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, den Bürgermeister zu beauftragen, die Kosten für ein Sichtband sowie für einen Spiegel zu ermitteln.**

- 9. Ausbauprogramm der Innenstadtstraßen nach Fertigstellung der B 188 neu  
- Antrag der SPD-Ratsfraktion vom 18.09.2007 -  
Vorlage: 2007 0243**
- 

Der Ausschuss nahm von der Vorlage Kenntnis. Es soll im April 2008 eine Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Verkehr festgelegt werden, in der allein der Rückbau der Innenstadtstraßen mit allen vorgetragenen Anregungen und Bedenken beraten wird.

- 10. Entwurf Haushaltsplan 2008  
Vorlage: 2007 0244**
- 

Folgende Seiten des Haushaltsplanentwurfes wurden angesprochen:

**I Verwaltungshaushalt**

Seite 67 – Unterabschnitt 36000

Keine Anmerkungen

Seite 132 – Unterabschnitt 58000

Keine Anmerkungen

Seite 141 – Unterabschnitt 63000

Die Haushaltsstelle Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze musste um 70.000 € aufgestockt werden, da der Bedarf – auch aus Gründen der nicht zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für grundhafte Sanierungen bzw. Erneuerungen - immer größer wird und die Preise steigen.

Seite 143 – Unterabschnitt 67000

**Frau Weilert-Penk** fragte, warum der Ansatz bei der Unterhaltung gestiegen ist. **Herr Herbst** verwies auf das Ausschreibungsverfahren zum Betrieb der Straßenbeleuchtung. Der Betriebsführer hat sich in hohem Maß verpflichtet, alte Anlagen zu erneuern. Das schlägt sich in der Unterhaltungspauschale nieder. Gleichzeitig sinkt aber der Energieverbrauch, so dass die Haushaltsstelle Stromkosten entsprechend gesenkt werden konnte.

Seite 144 – Unterabschnitt 67500

Keine Anmerkungen

Seite 146 – Unterabschnitt 68000

Keine Anmerkungen

Seite 147 – Unterabschnitt 69000

Keine Anmerkungen

Seite 150/151 – Unterabschnitt 70000

Die Verschiebungen bei der Abfallbeseitigung ergeben sich aus den zeitlichen Verzögerungen bei der Abrechnung.

**Herr Rohde** fragte nach, ob sich der erhöhte Ansatz zur Rattenbekämpfung nicht aus dem maroden Zustand der Kanalisation bedingt. **Herr Herbst** erklärte, dass die Ratten immer die Möglichkeit haben, über die Ausläufe in die Kanalisation zu gelangen. Grundsätzlich ist es aber aus vielen Gründen begrüßenswert, wenn mehr Mittel für die Sanierung der Kanalisation fließen könnten.

**Frau Weilert-Penk** schlug vor, eine bessere Information der Einwohner zu erreichen. So ist ihr bekannt, dass noch immer viele Menschen Essensreste über die Kanalisation entsorgen.

**Herr Baxmann** ergänzte, dass die Verwaltung an einer Aufklärungskampagne arbeitet.

Seite 152 – Unterabschnitt 70100

Keine Anmerkungen

Seite 163 – Unterabschnitt 78000

Keine Anmerkungen

Seite 166 – Unterabschnitt 79200

Keine Anmerkungen

## **II Vermögenshaushalt**

Seite 214 – Unterabschnitt 58000

Hier müsste ein Ansatz für die Lindenallee eingesetzt werden.

Seite 217/222 – Unterabschnitt 63000

**Frau Weilert-Penk** fragte, wofür genau die 30.000 € für die Zufahrt Feuerwehrtechnische Zentrale benötigt werden. Die Verwaltung wird die Frage prüfen und im Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen beantworten.

Seite 223 – Unterabschnitt 67000

Keine Anmerkungen

Seite 224 – Unterabschnitt 67500

Keine Anmerkungen

Seite 224 – Unterabschnitt 68000

Keine Anmerkungen

Seite 226/227 – Unterabschnitt 70000

Keine Anmerkungen

Seite 232 – Unterabschnitt 78000

Keine Anmerkungen

Seite 231 – Unterabschnitt 77110

**Herr Rohde** sah keinen Bedarf für Laubgebläse. **Herr Baxmann** verwies auf die bereits gestellte Anfrage, die im nächsten Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen beantwortet wird. Ohne den Einsatz von Laubgebläsen ist ein erheblich zusätzlicher Personalaufwand notwendig.

Seite 232 – Unterabschnitt 79200

Keine Anmerkungen

**11. Entwurf der Finanzplanung 2007 - 2011 und des Investitionsprogrammes  
Vorlage: 2007 0245**

---

Folgende Seiten des Entwurfs der Finanzplanung wurden angesprochen:

**Seite 25 – Unterabschnitt 58000**

Keine Anmerkungen

**Seite 25/26/27 – Unterabschnitt 63000**

Beim Gewerbegebiet Nordwest muss es Erschließungsbeiträge heißen und nicht Zuweisung Bund.

**Seite 27 – Unterabschnitt 67000**

Keine Anmerkungen

**Seite 27 – Unterabschnitt 67500**

Keine Anmerkungen

**Seite 27 – Unterabschnitt 68000**

Keine Anmerkungen

**Seite 27 – Unterabschnitt 69000**

Keine Anmerkungen

**Seite 27/28 – Unterabschnitt 70000**

Keine Anmerkungen

**Seite 29 – Unterabschnitt 78000**

Keine Anmerkungen

**Seite 29 – Unterabschnitt 79200**

Keine Anmerkungen

**12. Ausbauprogramm Ortsdurchfahrt Schillerslage  
Vorlage: 2007 0260**

---

**Herr Herbst** erläuterte, dass der Ortsrat Schillerslage sich gegen die Fahrbahnverengung im Bereich „Buchweizenfeld“ ausgesprochen habe. Zudem wird am Ortseingang von Burgdorf kommend darauf verzichtet, eine weitere Aufstellfläche für Fußgänger und Radfahrer als Querungsmöglichkeit zu schaffen. Die Sichtverhältnisse sind an diesem Punkt nicht besser als in der Einmündung „Am Lahkamp“.

**Beschluss:**

**Bei einer Enthaltung empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, den Umbau der Ortsdurchfahrt Schillerslage – mit den Änderungen aus dem Ortsrat Schillerslage-. Er empfahl dem Rat, die notwendigen Mittel im Haushalt 2008 zur Verfügung zu stellen.**

**13. Ausbauprogramm "Gewerbegebiet Hülptingsen 3" - Erweiterung  
- Lohgerberstraße - Teilausbau  
Vorlage: 2007 0261**

---

**Beschluss:**

**Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, den Ausbau der öffentlichen Verkehrsflächen im Gewerbegebiet Hülptingsen 3 (Bebauungsplan Nr. 8-5/1), Lohgerberstraße / Teilausbau, wie in der Vorlage**

dargestellt, zu beschließen. Beim Aufbau der Zufahrten, Parkplätze und Gehwege beträgt die Schottertragschicht 0,25 m.

14. **3. Änderungssatzung der Stadt Burgdorf über die Beseitigung des häuslichen Abwassers in Kleinkläranlagen**  
Vorlage: 2007 0268
- 

**Beschluss:**

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, die der Vorlage als Anlage beigefügte 3. Änderungssatzung der Stadt Burgdorf über die Beseitigung des häuslichen Abwassers in Kleinkläranlagen (Kleinkläranlagensatzung) zu beschließen.

15. **Lindenallee hinter Rathaus II**  
**Totalsanierung**  
Vorlage: 2007 0270
- 

**Beschluss:**

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr dem Verwaltungsausschuss, die Neuanlage der Lindenallee für das Jahr 2008 zu beschließen. Dem Rat wird empfohlen, die entsprechenden Mittel im Haushaltsplan 2008 einzustellen.

16. **Verlegung B 188 neu**  
**Radwegführung im Bereich der DB-Strecke**  
Vorlage: 2007 0273
- 

**Beschluss:**

Einstimmig empfahl der Ausschuss für Umwelt und Verkehr, die als Anlage der Vorlage beigefügte Vereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und der Stadt zur Überführung eines Geh- und Radweges an dem Bauwerk BU4 abzuschließen.

17. **Anregungen an die Verwaltung**
- 

**Herr Jatzkowski** berichtete, dass sich auf der stillgelegten Kläranlage Ehlershausen noch Tierfallen befanden. Diese wurden zwischenzeitlich beseitigt.

**Frau Heldt** informierte, dass auf dem Radweg entlang der B 443 „Schillerslager Straße“ in Höhe der „Mönkeburgstraße“ eine Gefährdung durch die kreuzenden Radfahrer besteht. Ein Zuhörer wies daraufhin, dass dort eine waagerechte Bake steht, die dieses verhindert.

**Herr Rohde** bemängelte, dass die Fahrzeuge der BS|Energy teilweise mittig

auf dem Gehweg parken.

### **Einwohnerfragestunde**

Die Fragen und Antworten sind der Anlage 2 zur Niederschrift zu entnehmen.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzende

Protokollführerin

Anlagen